



Deutsche
Märchen
Straße

Märchen · Sagen · Legenden

Wohnmobil- Stellplätze



Eine märchenhafte Entdeckungsreise

Städte, in denen die Brüder Grimm gelebt haben, malerische Landschaften, die manche Fantasie beflügeln und sagenhafte Orte, die ihre ganz eigene Geschichte erzählen – das ist die Deutsche Märchenstraße.

Lassen Sie sich – nicht nur vom Rattenfänger – zu einer fabelhaften Reise verführen.

Vom Main bis ans Meer, auf einer der ältesten Ferienrouten Deutschlands, zeigt sich der Schatz deutscher Märchen, Sagen und Legenden. Ihre Reise führt Sie durch zauberhafte Wälder, an die Ufer glitzernder Gewässer, in romantische Fachwerkstädtchen und mitunter zu wehrhaften Burgen und fürstlichen Schlössern.

Dort und andernorts wird Ihnen gerne das Tischlein reich gedeckt. Auch Erzählabende und märchenhafte Bühnenprogramme lassen sich an der Deutschen Märchenstraße genießen.

Eingebettet sind die unzähligen Verlockungen in die abwechslungsreiche Natur- und Kulturlandschaft zwischen Edersee und Eichsfeld, zwischen Main und Meer, die geradezu nach Urlaub und aktiver Erholung rufen. Und natürlich finden Sie (fast) überall auf dem Weg einen attraktiven Reisemobil-Stellplatz.

Für weitere aktuelle Informationen besuchen Sie bitte unsere Website www.deutsche-maerchenstrasse.de oder rufen Sie uns an: 0561 920 47 910.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Team der Deutschen Märchenstraße



Steinau



Die Brüder-Grimm-Stadt liegt am Spessart. Die mittelalterliche Stadtanlage mit ihren schönen Fachwerkhäusern und der Stadtmauer laden zu einem Rundgang ein. Besichtigen Sie das besterhaltene Renaissanceschloss Hessens inmitten der malerischen Altstadt. Besuchen Sie auch das Museum Steinau. Dort lernen Sie Steinau als Station an der alten Handelsstraße Frankfurt-Leipzig kennen.

Vor den Toren der Stadt warten weitere Attraktionen auf Sie: Spaß und Unterhaltung verspricht ein Besuch im Erlebnispark Steinau mit Sommerrodelbahn. Steigen Sie hinab in die Unterwelt in die 2,5 Mio. Jahre alten Tropfsteinhöhle oder erleben Sie die Welt von oben im Europa Kletterwald Steinau.

Märchenstraßen-Tipp:

Die Brüder Grimm verbrachten in Steinau ihre glückliche Kindheit. Das Amtshaus war der Wohnsitz der Familie Grimm. Heute finden Sie hier das Museum Brüder Grimm-Haus. Das Museum ermöglicht es mit interaktiven Mitteln das Leben, das Werk u. die weltbekannten Märchen der Brüder Grimm erlebbar zu machen. Sehen, hören und fühlen Sie die Märchen, tauchen Sie in die bunte Welt der Grimmschen Märchen ein. Genießen Sie es, alte Märchenausgaben, brillante Illustrationen und Märchenfiguren zu betrachten. Ihr Besuch im Museum weckt Kindheits-erinnerungen und lässt für Sie die Märchen der Brüder Grimm lebendig werden. Auf jeden Fall sollten Sie dem THEATRIUM

Museum Brüder Grimm-Haus Steinau, ehemaliges Wohnhaus der Familie Grimm



Steinau einen Besuch abstatten. Das Theater spielt Figurentheater für Jung und Alt. Jedes Jahr, am ersten Sonntag im August, findet in der Altstadt der Märchen-sonntag statt, ein großes Fest für die ganze Familie. Kultureller Höhepunkt alljährlich im Herbst ist das Festival „Steinauer Puppenspieltage“. Bühnen aus ganz Deutschland spielen Märchen und andere Geschichten für Jung und Alt. Herausragend sind Steinauer Premiere, Eröffungsfrühstück, Lange Figurentheater-Nacht und das Dinnertheater. Informationen: Verkehrsbüro Steinau, Brüder-Grimm-Straße 70, 36396 Steinau an der Straße, Telefon 06663 973-88, verkehrsbuero@steinau.de, www.steinau.de



Märchenbrunnen mit Schloss



Steinau – Märchenstadtführungen

Stellplatz „Am Steines“

Am Steines, GPS: 50° 18,925' N / 9° 27,623' E

Lage: Am Sportzentrum Steinau, mit großem Freibad (50-Meter-Becken, Sprungturm, Wasserrutschen, große Liegewiese), liegt der Stellplatz am Rande der Altstadt von Steinau. Von hier haben Sie einen schönen Blick auf die märchenhafte Altstadt von Steinau. Zu Fuß erreichen Sie die Innenstadt in wenigen Gehminuten, dabei spazieren Sie an dem Flüsschen Kinzig und der Stadtmauer entlang. Das Ensemble von Schloss, Rathaus, Katharinenkirche und THEATRIUM, gruppiert um den Marktplatz, auf dem der Märchenbrunnen steht, ist einzigartig.

Größe und Ausstattung: Anzahl Stellplätze: 5. Ver- und Entsorgung: Eine Sanitation und eine Energiesäule (Strom)
Gebühren: Entsorgung: 1,00 €; 60-70 Liter Frischwasser 1,00 €; 1,5 KW Strom: 1,00 €

Entfernungen: Ortszentrum 350 m, Einkaufsmöglichkeit 500 m, Tankstelle 700 m

Weitere Informationen: Magistrat Stadt Steinau
Brüder-Grimm-Straße 47, 36396 Steinau an der Straße,
Tel.: 06663 973-0, Fax: 06663 973-50,
Web: www.steinau.de, E-Mail: magistrat@steinau.de

Grebenhain

Grebenhain in Mitten des Naturparks Hoher Vogelsberg ist Ausgangsort zahlreicher Aktivitäten für Jung und Alt. Neben Wanderungen und Radtouren lockt im Sommer das Familien-Freibad Hochwaldhausen zur Erfrischung. Das Informationshaus im Kurpark ist Ausgangspunkt vieler Aktivitäten zwischen dem Luftkurort Ilbeshausen-Hochwaldhausen, dem Hoherodskopf und Taufstein, den höchsten Erhebungen des ältesten und größten erloschenen Vulkans Europas.

Die Naturparkführer entführen Sie in die Sagenwelt des Naturparks Hoher Vogelsberg und informieren über die geologischen Gegebenheiten und die Entstehung des „Basaltkegels“ Vulkan-Vogelsberg. Der Kletterwald, die Natur-Minigolf-Anlage und die Sommerrodelbahn auf dem nah gelegenen Erlebnisberg Hoherodskopf runden die Angebote ab. Baden, Segeln, Surfen, Angeln und Campen bietet der Nieder-Mooser-See unweit von Grebenhain.

Naturpark Hoher Vogelsberg



Freizeit und Erlebnis:

- Kunstvolle historische Fachwerkbauten, Teufelsmühle Ilbeshausen und Edelhof Crainfeld
- Geopfad Hochwaldhausen-Hoherodskopf
- Skilift Herchenhainer Höhe im Winter und Langlaufloipen
- Vulkan-Radweg
- Grebenhainer-Rundwanderwege
- Luftkurort Ilbeshausen-Hochwaldhausen mit Info-Haus, Tretbecken, Freibad und Hallenbad (Vogelsbergklinik) und Wohnmobilplatz

Märchenstraßen-Tipp:

Geführte Wanderungen in die Vulkan- und Sagenwelt des Vogelsberges mit Naturparkführern sind über den Naturpark Hoher Vogelsberg (06044 9669-330) buchbar.



Tretbecken



Wassermühle

Stellplatz:

Ilbeshausen-Hochwaldhausen, Hindenburgstraße
GPS: 50° 31' 13" N / 09° 19' 01" E

Lage: Der Reisemobilstellplatz befindet sich im Kurpark des Luftkurortes Ilbeshausen-Hochwaldhausen. Der Stellplatz geht sanft in das Grün der Kuranlagen über. Ganzjährig geöffnet.

Größe und Ausstattung: 12 Stellplätze, Standplätze auf Unterbau befestigter Rasenfläche, gepflasterte Zufahrt. Eine Wasser- und Stromversorgungsstation ist installiert. In direkter Angrenzung findet der Gast das Informationshaus Hochwaldhausen mit Toilettenanlage, eine kleine Teichanlage mit Streichelzoo, Spielplatz, Tretbecken, Minigolfanlage und das solarbeheizte Freibad. Im Ort befinden sich mehrere Gaststätten. Anmeldung am Informationshaus.
Stellplatzgebühren: 6,00 €/Tag.

Weitere Informationen: Gemeinde Grebenhain, Tel. 06644 9627-0, Fax 06644 9627-22, info@gemeinde-grebenhain.de, www.grebenhain.de

Herbstein



Weithin sichtbar thront das über 750 Jahre alte Vogelsberg Städtchen auf einem Vulkankegel hoch über dem Tal. Rund um die spätgotische Stadtkirche St. Jakobus erschließt sich dem Gast ein malerisches Kleinod, umgeben von der alten Stadtmauer, die sich noch heute trutzig erhebt. Unmittelbar darunter können die Besucher das Gewölbe der ehemaligen Burg mit seinen geheimnisvollen unterirdischen Gängen bestaunen. (Führungen – siehe Veranstaltungskalender unter www.herbstein.de) Herbstein verdankt seiner exponierten Lage nicht nur sein eindrucksvolles Höhen Panorama, sondern ist zudem Hessens höchste Heilquelle. Sie befindet sich vor den Toren der Stadt, an der VulkanTherme. In diesem Thermal-Bewegungsbad mit VulkanSauna, Bistro, Kurmittelhaus und Badearztpraxis kann man wunderbar entspannen und den Blick auf den Kurpark schweifen lassen. Hier befindet sich der Wohnmobil Stellplatz. Er ist ideal für Gäste, die zwischendurch mal ins Thermalwasser hüpfen oder eine Kuranwendung (z. B. Natur Fango) genießen möchten.

Freizeit und Erlebnis:

- Vulkanradweg mit direktem Zugang vom Wohnmobilstellplatz
- Fahrradbus fährt im 2 Stundenrhythmus parallel zum Vulkan-Radweg (Samstag/Sonntag/Feiertag vom 01.05. – 31.10.)
- Wander- und Terrainkurwege vom Reisemobilstellplatz aus direkt erreichbar
- Reitstall mit Reitunterricht und therapeutischem Reitangebot 200 m entfernt

Wohnmobilstellplatz an der VulkanTherme Herbstein



- Stadtführungen „im Sitzen“: Diese bieten wir speziell für Menschen mit Gehbehinderungen an
- Geführte (Kräuter-)Wanderungen: Lernen Sie die wunderschöne Natur rund um Herbstein im Naturpark „Hoher Vogelsberg“ kennen.
- Fastnachts- und STADT-Museum
- Lebensspirale
- Erster Bibelpark in Deutschland

Märchenstraßen-Tipp:

Herbstein – Vergangenheit und Gegenwart: Lernen Sie Herbstein von „oben und unten“ kennen bei der historischen Stadtführung. Diese Führungen werden auch speziell für Kinder angeboten.



Begehbare Stadtmauer von Herbstein

Veranstaltungen:

- **Rosmontag** in Herbstein mit dem einmaligen Herbsteiner Springerzug.
- **Pfingsten**: Schützenfest in Herbstein
- **Juni**: Johannimarkt im barocken Schlosspark von Stockhausen
- **November**: Andreasmarkt- und Wurstkirmes in Altenschlirf

Stellplatz:

Zum Thermalbad 1, GPS: 50° 34' 07" N / 09° 20' 58" E

Lage: Ruhig gelegen, am Eingang zur VulkanTherme, unmittelbar am Kurpark, auf einem abgetrennten, separaten Teil des Parkplatzes. Ebener, asphaltierter Untergrund. Idealer Ausgangspunkt für Radtouren, da direkte Anbindung an den Vulkanradweg und die Wanderwege besteht.

Größe und Ausstattung: Anzahl Stellplätze: 11 Einzelstellplätze. Standgebühr 6,00 € pro Tag/Wohnmobilstellplatz zzgl. Kurtaxe gemäß der Kurbeitragssatzung der Stadt Herbstein. Diese beträgt zurzeit: pro Aufenthaltstag Erwachsene 1,50 €, Kinder bis 16 Jahre frei, Jugendliche ab 16 Jahren 1,00 €. Strom- und Frischwasser werden nach Verbrauch berechnet (in den Wintermonaten Wassernutzung nur bedingt möglich!).

Sanitäre Anlagen: In der Therapie können sanitäre Anlagen kostenlos genutzt werden. Duschnutzung: 1,50 € pro Person/Duschgang.

Entfernungen: Stadtzentrum 1 km, Einkaufsmöglichkeit: 200 m, VulkanTherme mit Café-Bistro 100 m, Gastronomie 400 m.

Weitere Informationen: Kurverwaltung der Stadt Herbstein, Marktplatz 7, 36358 Herbstein, Tel.: 06643 9600-19, Fax.: 06643 9600-20, E-Mail: kurverwaltung@herbstein.de oder VulkanTherme Herbstein, Tel.: 06643 1666, www.herbstein.de.

Alsfeld



Willkommen in der Stadt der Märchen und Fachwerkbauten mit dem weltbekannten Rathaus. Bewahren, pflegen, sanieren: das ist in Alsfeld die Devise. Das Ergebnis hat auch den Europarat überzeugt: 1975 erklärte er Alsfeld zur Europäischen Modellstadt. Über 400 Fachwerkhäuser aus sieben Jahrhunderten machen den Gang durch die Altstadt zum spannenden Ausflug in die Geschichte. Schnitzfiguren, Symbole und Schriftzüge am Fachwerk, geheimnisvolle Einkerbungen und Markierungen in Sandsteingebäuden: eine Entdeckungsreise durch die Altstadt, die nie zu enden scheint. Lassen Sie sich von einer Stadtführung mit Blick ins Rathaus begeistern und tauchen Sie ein in die Welt der Märchen in unserem Alsfelder Märchenhaus. In einem Fachwerkhaus aus dem Jahre 1628 werden Sie nicht nur von den Exponaten verzaubert, denn im Erzählraum werden Sie darüber hinaus von unseren Märchenerzählerinnen in den Bann gezogen. Eine Reise zurück in Ihre Kindheit garantiert die im Märchenhaus beheimatete Puppenstuben-Sammlung aus über 2 Jahrhunderten, die im zweiten Stock zu finden ist. Der bunte Wechsel zwischen Mittelalter und Märchen macht den Aufenthalt zum Erlebnis.

Freizeit und Erlebnis:

- Ganzjährig samstags um 11.00 Uhr und zwischen Mai und Oktober jeden Sonntag um 14.00 Uhr offene Altstadtführung inkl. Rathausbesichtigung
- Erlenbad Alsfeld mit Freibad und Hallenbad mit Saunalandschaft und Salzgrotte (nur 10 Gehminuten vom Wohnmobilstellplatz entfernt)

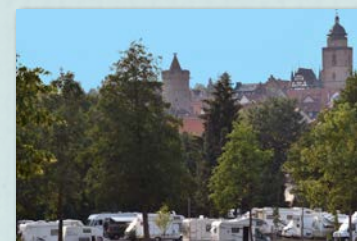
Alsfelder Marktplatz mit Rathaus und Weinhaus



- Märchenhafte Stadt- und Erlebnisführungen mit Märchenaufführungen ganzjährig buchbar
- Westernstadt Lingelcreek
- Burg Herzberg (täglich außer mittwochs, ca. 18 km),
- Schloss Romrod

Märchenstraßen-Tipp:

- Alsfelder Märchenhaus mit Hexestubb
Samstag: 10.30 – 12.30 Uhr
und 14.00 – 17.00 Uhr,
Sonntag: 14.00 – 17.00 Uhr
und in den hess. Schulferien
wochentags von
15.00 – 17.00 Uhr
- Rotkäppchen on Tour :
Mai – Sept. 10.30 – 12.30 Uhr.
Treffte das Rotkäppchen in der
Alsfelder Altstadt!
- Schwälmer Brunnen
mit der Gänseliesel



Wohnmobilstellplatz



Rotkäppchen

Veranstaltungen:

- Kräuter- und Märchentag mit Historischem Markt
- Pfingstmarkt
- Stadtfest
- Zaubhafte Nacht
- Weihnachtsmarkt
- Wintermärchen

Stellplatz:

Fuldaer Tor, GPS: 50° 44' 55. 233" N / 9° 16' 42. 585" O

Lage: Ruhige Lage am Rand eines Naherholungsgebiets im Grünen mit Brötchenservice am Platz.

Größe und Ausstattung: 45 Stellplätze auf Rasengitter auf einer Fläche von rund 2000 m². Der Stellplatz ist ausreichend beleuchtet und ganzjährig geöffnet. Außerdem verfügt er über eine Infotafel mit Prospektkasten, Ver- und Entsorgung von Frischwasser/Abwasser/ Sanitation und Strom. Die Gebühren sind wie folgt: Frischwasser: 1€/ Liter , Entsorgung: 1€, Strom: 0,50€ kWh (16 Ampere, 32 CEE am Platz). Stellplatzgebühr: 5€/Tag.

Entfernungen: 300 m zum Freizeitbad, 500 m zum historischen Stadtkern mit zahlreichem Gastronomie-Angebot, nächstes Einkaufszentrum mit Supermarkt in ca. 100 m Entfernung. Die nächste Autobahn (A5) liegt ca. in 2 km Entfernung.

Weitere Informationen: Tourist Center Alsfeld, Markt 3, 36304 Alsfeld, Tel: 06631182-165, Fax: 06631182-265, tca@stadt.alsfeld.de

Neukirchen



Wohlfühlen im Kneippheilbad Neukirchen: Ob auf dem Bahnradweg Rotkäppchenland oder auf den Wander- und Kurwanderwegen, die Seele baumeln lassen, Ruhe und Natur genießen, den Blick schweifen lassen. Märchenhaft schön kennzeichnen sanfte Hügel, saftig grüne Wiesen, fruchtbare Felder und riesige Wälder die Landschaft zwischen Schwalm, Knüll und Kellerwald. Die Kernstadt von Neukirchen mit ihren acht Ortsteilen liegt am Südhang des waldreichen Knüllgebirges.

Freizeit und Erlebnis:

- Auf dem historischen Marktplatz befindet sich das Heimatmuseum. Ein Fachwerkgebäude mit einer interessanten Vergangenheit, denn 1768 gingen dort die Schüler in die sogenannte Lateinschule. Das Museum vermittelt einen Eindruck vom früheren Leben in der Schwalm u.v.m.
- Die Badewelt Neukirchen lädt im Sommer wie im Winter zum nassen Vergnügen ein.
- Regelmäßige Gesundheitswanderungen unter der Leitung von zertifizierten GesundheitswanderführerInnen.
- Der Bahnradweg Rotkäppchenland führt auf einer ehemaligen Bahntrasse über Neukirchen. Er bietet auf ca. 60 km Länge faszinierende Ausblicke in Natur und Landschaft. Historische Bahngebäude, Eisenbahnbrücken, Bahnzeichen und -schilder sind ebenso Hingucker wie moderne Kunstwerke am Wegesrand.

Rotkäppchen vor Märchenhaus



Märchenstraßen-Tipp:

Tradition und Werte verbunden mit dem Leben im modernen Zeitalter, das ist das Rotkäppchenland. Entdecken Sie schöne Altstädte und liebenswerte Dörfer, herzliche Gastlichkeit und regionale Küche.

Im Märchenhaus Neukirchen wird man in die Welt der Märchen versetzt. Im Fachwerkhaus aus dem 16. Jahrhundert finden sich zum Teil über 150 Jahre alte Kostbarkeiten. Liebevoll aufgebaute Märchen-szenen begeistern Jung und Alt. Zu den Öffnungszeiten der Touristinfo kann das Märchenhaus als Museum besichtigt werden. Auch bei einem Rundgang durch die Innenstadt entdeckt man so manches Exponat aus der Märchenwelt.



Reisemobilpark Urbachtal

Veranstaltungen:

April: Neukirchen grillt und Gewerbeschau

Mai: Radspaß

Pfingsten: Babiller Pfingstkirmes

August: Musik-Night

September: Schwälmer Herbstmarkt

Dezember: Weihnachtsmarkt

Stellplatz „Reisemobilpark Urbachtal“

Urbachweg 1, GPS: 50° 52' 16" N / 09° 20' 54" E

Lage: Der Reisemobilpark liegt am Bachlauf des Urbachs und lädt zur Erholung in Mitten der Natur ein. Zu Fuß erreichen Sie die Innenstadt in wenigen Gehminuten. Er ist idealer Ausgangspunkt für Radtouren auf dem Bahnradweg und tolle Wanderungen in der Natur.

Größe und Ausstattung: 47 Stellplätze auf Schotterrassen (7,5 m breit bis 12 m tief). Gebühren: 12,00 € Womo/ÜN inkl. Entsorgung, zzgl. Kurtaxe. Das Komfort-Sanitärgebäude kann optional hinzu gebucht werden: 2,80 € p. P./ÜN. 100 Liter Frischwasser 1,00 €, 1 KW Strom 0,60 €.

Direkt im Reisemobilpark befindet sich die gemütliche, mit Liebe zum Detail eingerichtete Jausenstation „Schwälmer Stubb“. Hier erwarten Sie Gerichte mit „Schwälmer Spezialitäten“.

Entfernungen: Stadtzentrum & Einkaufsmöglichkeiten 300 m, Tankstelle 700 m.

Weitere Informationen: Tourismusservice Pro Neukirchen e.V., Marktplatz 10 a, 34626 Neukirchen, Tel. 06694 911-350, neukirchen@rotkaepchenland.de, www.pro.neukirchen.de

Rotenburg an der Fulda



Erleben Sie die malerische Landgrafenstadt Rotenburg an der Fulda, mit ihrer 750-jährigen Geschichte, all ihren Facetten und vielseitigen Möglichkeiten. Bewundern Sie die vielen bunten Fachwerkhäuser, den historischen „Hexenturm“ oder auch das imposante Landgrafenschloss. Durch die idyllische Lage an der Fulda, bietet der Luftkurort zwischen Wasser, Wald und Natur zahlreiche, individuelle Möglichkeiten der Entschleunigung, Entspannung und des Naturerlebens.

Freizeit und Erlebnis:

- Kostenlose 1,5-stündige Stadtführungen für Kurgäste, jeden Samstag von Ostern bis Oktober um 10.30 Uhr, Treffpunkt ist der historische Marktplatz Rotenburg a. d. Fulda
- Einzigartige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung: Barfuß-Pfad, Kneipp-Anlage, Kletterpark, Mehrgenerationen-Spielplatz, Waldschwimmbad, sowie viele, schöne Wander- und Spazierwege (ARS-Natura, überregionale Wege), direkte Anbindung an den Radweg R1, Kanu-Fahrten auf der Fulda

Märchenstraßen-Tipp:

- Tagesausflugs-Tipp: Eine Wanderung zu Rotenburgs Wahrzeichen dem Alheimer-Turm verschafft Ihnen herrliche Ausblicke und tolle Walderlebnisse
- Besuchs-Tipp: Das Wasserkraftwerk Haag befindet sich direkt an der schönen, alten Fuldabrücke (Hinter der Mühle 2) und gibt einen einzigartigen Einblick in den Wandel von der Mühle zum Kraftwerk (geöffnet: jeden ersten Freitag im Monat) – anschließend lädt der Schlosspark zum Verweilen und Ruhe genießen ein.

Rotenburg Marstall und Fuldazeile



Veranstaltungen:

Mai: Streetfood-Festival am 18. und 19. Mai

Mai - Oktober: Kuckucksmarkt (Bauern- und Kunsthandwerkermarkt), jedes letzte Wochenende

Juni: Rotenburger Blumenmeer & Grimms Naschmarkt (02. Juni)

Juli: Großes Heimat- und Strandfest, 04. – 08. Juli

August: Rotenburg.Rocks – Live-Konzert 08., 15. und 22. August

Red Castle Run – Party & Hindernislauf am 23. und 24. August

September: Annotopia (Fantasy-Festival) 07. – 08. September
Kartoffelfest am 21. September

Dezember: Rotenburger Weihnachtsmarkt 06. – 22. Dezember



Rotenburg Landgrafenschloss



Rotenburg Wohnmobilpark Am Wittich

Stellplatz: Wohnmobilpark „Am Wittich“

Braacher Straße/ Am Wittich, GPS: 51° 00' 02.35" N / 9° 43' 15.78" O

Lage: Der Platz befindet sich in idyllischer Lage für naturnahe Erlebnisse, direkt an der Fulda und am Fulda-Radweg R1.

Größe und Ausstattung: Ca. 50 Stellplätze, Gebühren: € 6,50 pro Nacht (Die Kurtaxe in Höhe von € 1,50 pro Person ist im Preis enthalten – In der Tourist-Information am Marktplatz erhalten Sie hierfür ein kleines Willkommensgeschenk); 3 Stromsäulen; Ver- und Entsorgungsanlage.

Entfernungen: 500 m bis zum Stadtzentrum bzw. Marktplatz auf dem sich auch die Tourist-Information befindet.

Weitere Informationen: Tourist-Information Rotenburg a. d. Fulda, Marktplatz 2, 36199 Rotenburg a. d. Fulda; Tel.: 06623 5555; E-Mail: tourist-info@rotenburg.de; www.rotenburg-erleben.de.

Melsungen

Ein idyllischer Marktplatz, ein berühmtes Rathaus – in Melsungen, der historischen Fachwerkstadt an der Fulda mit ihrer über 1000-jährigen Geschichte, gibt es viel zu entdecken: Landgrafenschloss, gotisch-romanische Stadtkirche, mittelalterliche Türme, Reste der Stadtmauer, alte Brunnen, blumengeschmückte Fachwerkassen, reichverziertes Gebälk, historische Inschriften und Schnitzereien. In der romantischen Altstadt fügen sich über 400 liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser zu einem harmonischen Ensemble zusammen. Im Zentrum steht das historische, dreigeschossige Rathaus, von dessen Mittelturm sich täglich um 12.00 und um 18.00 Uhr die Melsunger Symbolfigur, der Bartenwetzter, zeigt.

Freizeit und Erlebnis:

- Stadtführungen
 - für Einzelpersonen von Mai – Oktober: samstags 11.00 Uhr, dienstags u. sonntags 14.00 Uhr
 - für Gruppen ganzjährig Wunschtermine buchbar: u.a. Fachwerk & mehr – thematische Führungen
- Rad- und Wanderurlaub
- Floßfahrten und Kanutouren auf der Fulda
- Tretbootverleih
- Waldschwimmbad: beheiztes Freibad (Mai – Sep.) Fun- & Freizeit-Hallenbad (Sep. – Mai)
- Angeln an Fulda & Seen

Wohnmobilstellplatz „Am Fuldaufer“



Märchenstraßen-Tipp:

Lernen Sie die historische Fachwerkstadt bei einem geführten Rundgang mit dem Melsunger „Bartenwetzter“ kennen oder erleben Sie die Stadt bei einer thematischen Führung, z.B.

- Geschichte mit Genuss
- Die dunklere Seite der Stadt
- Mit'm Lisbeth unnerwegens

Spezielle Kinderführungen

- Coole Sache, dieses Fachwerk
- Entdeckungstour mit „Barti“

Veranstaltungen:

Mai - September:

Sommer-Samstags-Konzerte

August: Altes Fachwerk & Junge Weine: Weinfest (Ende August)

Oktober: Nordhessen geschmackvoll! – Spezialitätenfestival (Mitte Okt.)

Dezember: Weihnachtsmarkt im Winterwald



Rathaus Melsungen



Bartenwetzter und Gänseliesel

Stellplatz „Am Fuldaufer“, Schlachthofstraße

GPS: 51° 08' 04.9" N / 9° 32' 35.2" E

Lage: Der Wohnmobilstellplatz liegt direkt an der Fulda und am Fuldaradweg R1 sowie in unmittelbarer Nähe zur historischen Fachwerkaltstadt. Zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und Restaurants befinden sich in direkter Nachbarschaft. Den Bahnhof erreicht man in ca. 10 Gehminuten.

Größe und Ausstattung: 10 parzellierte Stellplätze (10 x 5 m) 10,00€/Tag / Strom- und Wasserversorgung (März-Oktober/Automat) Wohnwagengespanne nicht erlaubt. – ganzjährig geöffnet

Entfernungen: Stadtzentrum 500 m, Einkaufsmöglichkeit 50 m

Weitere Informationen: Kultur- & Tourist-Info Melsunger Land e.V., Am Markt 5, 34212 Melsungen, Tel. 05661 708-200, Fax 05661 708-210, Web: www.melsunger-land.de, E-Mail: tourist-info@melsungen.de

Bad Wildungen



Bad Wildungen zählt zu den Top-Heilbädern in Deutschland. Doch die charmante Kurstadt bietet viel mehr als Wellness, Kur und Gesundheit.

Neben dem reizvollen Stadtbild, heilenden Quellen und Europas größtem Kurpark locken vor allem namhafte Großveranstaltungen Besucher und Urlauber an.

Bad Wildungen hat viele Gesichter, die es gern bei Busrundfahrten oder originellen Erlebnisführungen präsentiert.

Im eleganten Kurviertel begleiten prachtvolle Jugendstilarchitektur an der Promenade, Gründerzeit-Villen, Heilquellen und Brunnen die flanierenden Gäste.

Auf der anderen Seite lohnt die malerische Fachwerk-Altstadt mit gotischer Stadtkirche, engen Gassen und mittelalterlichen Wehranlagen einen Besuch.

Freizeit und Erlebnis:

- QuellenTherme Reinhardshausen (mineralisiertes Heilwasser, Außenschwimmbaden, Sauna, Therapie)
- Freizeitbad Heloponte (Familien-, Sport- & Freizeitbad) mit Hallen- und Freibädern, Riesenrutsche, Saunawelt, Kinderbereich
- Wandern, Radeln, Golf, Reiten, Segelfliegen, Edersee, Nationalpark

Märchenstraßen-Tipp:

Barockschloss Friedrichstein, Altwildungen. Hier lebte einst die Waldeckische Grafentochter Margaretha, die in jungen Jahren unter mysteriösen Umständen ums Leben kam. Ihr Schicksal soll den Brüdern Grimm als Vorlage für ihre berühmte Märchenfigur „Schneewittchen“ gedient haben.

Wohnmobilstellplatz mit Ausblick auf Altstadt und Schloss Friedrichstein.



Die Zwerge stammten höchstwahrscheinlich aus dem nahen Bergfreiheit. Noch heute kann man dort ein Besucherbergwerk und das gemütliche Schneewittchenhaus besichtigen. Mehrmals im Jahr gibt es Märchenaufführungen auf der Naturbühne Bergfreiheit.

Veranstaltungen:

April: Bad Wildungen im Osterschmuck

Mai: Grimm-Märchenfestival im Kurpark

Juni: Altstadt-Festival

Juli: Kram- und Viehmarkt, Internat. Folk-Festival

August: Lichterfest im Kurpark

September: Stadtfest mit Samba-festival oder Blumenkorso

Dezember: Weihnachtsmarkt mit Märchenakzenten



Bergfreiheit: Schneewittchen und die 7 Zwerge



Marktplatz im historischen Altstadt-Kern

Stellplatz Bad Wildungen

Bahnhof Bad Wildungen, GPS: 51° 07' 1" N / 9° 08' 1" O

Lage: Reizvoll und weitab von störendem Durchgangsverkehr, in einem ruhigen Grünzug mit Kleingärten am Bachlauf der „Wilde“ eingebettet, gelegen. Nicht weit vom aufwändig restaurierten Bahnhof mit tollem Blick auf Stadt und Schloss.

Größe und Ausstattung: 28 befestigte Stellplätze, auch für große WoMo geeignet. Plätze z. T. mit eigener Grüneinfassung und Baumbestand. Entgelte: Stellplatz 5,00 €/Tag und WoMo; 1,00 € für 45 Liter Trinkwasser (Wasser inkl. Abwasser), 1,00 € für 10 Std. Strom.

Entfernungen: Ortszentrum 1,5 km (Stadt-Bus direkt am WoMo-Platz); Einkaufen: Der Platz liegt in direkter Nachbarschaft zu zwei Lebensmitteldiscountern (LIDL und ALDI), Getränke-, Drogerie- und Baumarkt, Fleischer, Bäcker und Imbiss. Nächste Tankstelle 0,8 km.

Saisonzeiten: Ganzjährig.

Weitere Informationen: Kur- und Tourist-Information Bad Wildungen, Brunnenallee 1, 34537 Bad Wildungen, Tel.: 05621 96567-35 oder (gebührenfrei) 0800 79 10 100, Fax: 05621 96567-36, www.bad-wildungen.de, info@badwildungen.net

Fritzlar



Willkommen in der Dom- und Kaiserstadt Fritzlar! Wandeln Sie auf den Spuren deutscher Könige und Kaiser durch unsere mittelalterliche Fachwerkstadt. Schon von weitem begrüßen Sie die Türme der Stadtbefestigung. Der Graue Turm ist mit seinen 38,5 m einer der ältesten noch erhaltenen städtischen Wehrtürme Deutschlands. Direkt daneben befindet sich Ihr Wohnmobil-Stellplatz und der Ausgangspunkt für die Besichtigung der Altstadt. Malerische Gassen führen in nur wenigen Gehminuten zum historischen Marktplatz mit seinem wunderschönen Fachwerkensemble. Eine nahezu verkehrsfreie Altstadt bietet mit ihren kleinen, sehr einladenden Läden und Boutiquen ein besonderes Einkaufsambiente. Cafés und Restaurants laden zum Verweilen und Genießen ein. Der St. Petri Dom ist ein imposantes Beispiel romanisch-gotischer Baukunst. Im Inneren vereinigen sich in gelungener Komposition die verschiedensten Baustile der Jahrhunderte.

Freizeit und Erlebnis:

- Grauer Turm, direkt am Platz
- Touristinformation Fritzlar (4 Gehminuten)
- St. Petri Dom mit Domschatz (5 Gehminuten)
- Ederauen-Erlebnisbad (beheiztes Freibad, 25 °C, 15 Gehminuten)

Blick zum St. Petri Dom, Fritzlar



- Sport- u. Freizeitpark (mit Kletterwand, für Kinder u. Jugendliche)
- Multiplex-Kino (6 Min. mit dem Wohnmobil)
- Bowling-Center (6 Min. mit dem Wohnmobil)
- tägliche Stadtführungen (01. März – 31. Okt.) ab Rathaus sowie spannende Themenführungen
- Rad- und Wanderwege (Ederradweg, Mühlengrabenpfad, ARS NATURA)

Gastronomie:

- Zahlreiche Cafés & Restaurants in der Innenstadt (gut bürgerlich, österreichisch, italienisch, griechisch, amerikanisch, indisch, holländisch), Brauhaus mit lokalen Bierspezialitäten
- Wochenmarkt mit frischen regionalen Produkten (ganzjährig, Mi. u. Sa., 08.00 – 13.00 Uhr), von Mai bis Oktober samstags mit Musikprogramm auf der Marktplatzbühne



Wohnmobilstellplatz Grauer Turm

Veranstaltungen:

Juli: Fritzlarer Pferdemarkt

August: „Fritzlar – Vor dem Dom“ (Open-Air-Festival), mittelalterliches Kaiserfest (alle zwei Jahre)

Dezember: Weihnachtsmarkt, Advent in den Höfen

Stellplatz Fritzlar „Am Grauen Turm“

Am Grauen Turm, GPS: 51° 7' 52.4" N / 9° 16' 9.1" E

Lage: Direkt an der historischen Stadtmauer und am Grauen Turm. Von dort sind es nur wenige Gehminuten bis ins Altstadtzentrum von Fritzlar.

Größe und Ausstattung: 10 Stellplätze, Gebühren: 7,00 €/24h, Ver- und Entsorgungsstation, Stromanschlüsse, Abfallbehälter, Glascontainer, öffentliche Toiletten (tagsüber), Hundekot-Entsorgungsstation.

Entfernungen: 4 Gehminuten ins Altstadtzentrum, 600 m nächst gelegene Supermärkte und Tankstellen, 400 m bis zur Touristinformation.

Weitere Informationen: Touristinformation Fritzlar, Zwischen den Krämen 5, 34560 Fritzlar, Tel.: 05622 988-643, Fax: 05622 988-626, touristinfo@fritzlar.de, www.fritzlar.de.

Bilder: Dr. Sven Hilbert, Peter Zerhau

Wolfhagen



Mit seinem Stadtmärchen „Der Wolf und die sieben Geißlein“, das figürlich und bildlich am „Märchenbrunnen“ auf dem Marktplatz und in „Grimms Märchenkeller“ (Trauzimmer) im Alten Rathaus dargestellt wird, reiht sich Wolfhagen in die Riege der Städte ein, in denen Märchen, Sagen und Legenden zu Hause sind. Das Bild der Altstadt wird vor allem durch historische Fachwerkhäuser, die gotische Stadtkirche St. Anna aus dem 13. Jh., die „Alte Wache“ (heute Café) und das „Alte Rathaus“ (heute Hotel und Restaurant) aus dem 17. Jh. geprägt. Durch seine ideale Lage bietet sich Wolfhagen als Ausgangspunkt für Wanderungen und Ausflüge in die Region an.

Freizeit und Erlebnis:

- Kostenlose Stadtführungen jeden Samstag von April bis September um 11.00 Uhr, Treffpunkt Märchenbrunnen auf dem Marktplatz.
- Gruppenführungen nach Vereinbarung (auch spezielle Themenführungen)
- In „Grimms Märchenkeller“ befinden sich reproduzierte Bilder von und eine Texttafel über Ludwig Emil Grimm, ein lebensgroßer, aus Holz geschnittener Wolf mit Standuhr und dem siebten Geißlein, sowie ein aufgeschlagenes, hölzernes Märchenbuch mit dem Wolfhager Stadtmärchen.

Wohnmobilstellplatz Wolfhagen



- **Nachtwächterführung:** Unterhaltsamer, abendlicher Rundgang durch die Altstadt von Wolfhagen. Mit Laterne und Hellebarde ausgerüstet berichtet er in traditioneller Tracht Interessantes und Kurioses über die Stadt. Beginn bei einsetzender Dunkelheit, Dauer ca. 1,5 Stunden. Stadt- und Tourist-Info, Tel.: 05692 602-0.

Märchenstraßen-Tipp:

Historischer Radwanderweg: Idyllische Route zu geschichtlich interessanten Stätten und tollen Aussichten. Gesamtstrecke 21 km, einige Anstiege und Schiebestrecken, viele Informationen, Rastmöglichkeiten an der Strecke.

Informationsmaterial in der Tourist-Info erhältlich, Burgstraße 33–35, Tel.: 05692 602-0.



Märchenbrunnen in Wolfhagen

Stellplatz „Freizeitanlage Bruchwiesen“, Wolfhagen

Siemensstraße, GPS: 51° 19' 46" N / 09° 10' 15" O

Lage: Ruhige Lage am Rande eines kleinen Stadtparks unterhalb der Altstadt, Schotter- und Wiesenplätze

Größe und Ausstattung: 45 Stellplätze, Aufenthalt 5,00 € pro Tag, freies W-Lan, Müllentsorgung, Frischwasser, Brauchwasser- und Chemietoilettenentsorgung, münzgesteuerte Stromsäulen, Grillhütte am Platz kann angemietet werden, Gasflaschentausch: Anschriften an der Info-Tafel.

Entfernungen: Nächste Einkaufsmöglichkeit ca. 200 m

Weitere Informationen: Stadt- und Tourist-Info Wolfhagen, Burgstraße 33–35, 34466 Wolfhagen, Tel.: 05692 602-0, Fax: 05692 602-190, tourist-info@wolfhagen.de, www.wolfhagen.de

Kassel



Eingebettet zwischen den märchenhaften Wäldern des Habichtswaldes und der weiten Auenlandschaft der Fulda bietet Kassel seinen Besuchern vor allem ganz viel Kunst und Kultur. Der größte Bergpark Europas, das Erbe der Brüder Grimm – die hier den bedeutendsten Teil ihres Lebens verbrachten – und eine der größten Museumsdichten in Deutschland: Kassel ist eine Stadt, die mit ihrer Vielfalt fasziniert und schon zweimal mit einem Welterbe-Titel der UNESCO ausgezeichnet wurde. Mit ihren Schlössern, Parks und Kunstschatzen lädt die ehemalige Residenzstadt zu spannenden Zeitreisen ein und ist dank der documenta weltweit als Zentrum zeitgenössischer Kunst bekannt.

Freizeit und Erlebnis:

- UNESCO-Welterbe Bergpark Wilhelmshöhe mit Herkules und Wasserspielen
- GRIMMWELT Kassel
- Park Karlau mit Orangerie und Blumeninsel Siebenbergen
- Herausragende Museen
- documenta-Außenwerke
- Kurhessen Therme im Heilbad Kassel – Bad Wilhelmshöhe
- Erholungsgebiet Fuldaaue / Bugasee
- Wanderwege im Naturpark Habichtswald

GRIMMWELT Kassel



Märchenstraßen-Tipp:

- Kassel entdecken mit dem Audioguide: Spannende Rundgänge in der izi.Travel-App
- Die GRIMMWELT erleben: abwechslungsreiche Führungen immer samstags und sonntags
- Kulinarische Touren für jeden Geschmack

Veranstaltungen:

- **Mai:** Kasseler Gartenkultur
- **Juni:** Kasseler Altstadtfest (2019/2021)
- **Juli/August:** Heimat- und Wasserfest Zissel Brüder-Grimm-Festival
- **September:** Museumsnacht Kassel
- **November/Dezember:** Märchenweihnachtsmarkt



Wasserspiele im Bergpark



Kassel Camping- und Wohnmobilplatz

Stellplatz Kassel

Giesenallee 9, 34121 Kassel, GPS: 51° 17' 27" N / 9° 29' 13" E

Lage: Gegenüber dem Campingplatz in der Nähe des Parks Karlau und des Erholungsgebiets Fuldaaue.

Größe und Ausstattung: Beleuchteter Platz (Pflaster, Schotterrasen) mit 20 Stellplätzen, ganzjährig geöffnet mit Strom- und Wasserversorgung sowie Abwasserentsorgung. In der Saison (April bis Oktober) stehen die Sanitäreinrichtungen des Campingplatzes zur Verfügung. Gebühren 9-15 €, Strom 0,5 €/kWh, Wasser 2 €/100 Liter.

Entfernungen: Bushaltestelle 0,2 km, Gastronomie 0,8 km, Badestrand 1,0 km, Supermarkt 1,5 km, Innenstadt 3,5 km, Bergpark 7,0 km.

Weitere Informationen: Tourist Information, Wilhelmsstraße 23, 34117 Kassel, Tel. 0561 7077-07, info@kassel-marketing.de, www.kassel-marketing.de.

Gut zu wissen: In Kassel existiert aktuell keine Umweltzone!

Witzenhausen



Witzenhausen liegt im romantischen Werratal und ist Mittelpunkt eines der größten und ältesten Kirschenanbaugebiete Deutschlands. Die Kirschblüte ist immer wieder ein besonderes Erlebnis, wenn die ca. 150.000 Kirschbäume um die Stadt ihre weiße Blütenpracht zeigen. Die Kirschen- und Universitätsstadt Witzenhausen hat viel zu bieten – ganz gleich ob man sich bei einem Bummel durch die Altstadt für die Kultur und Geschichte der Stadt begeistert, in einem der gemütlichen Cafés verweilt oder sich von der hessischen Küche und Gastlichkeit verwöhnen lässt. Bereits die Brüder Grimm wussten die Gastfreundschaft der gemütlichen Fachwerkstadt zu schätzen und bis heute lässt es sich hier gut „urlauben“.

Freizeit und Erlebnis:

- Ein Kirschenerlebnispfad mit 17 Erlebnisstationen sowie drei Kirschenwanderwege stehen ganz im Zeichen des roten Steinobstes
- Tropengewächshaus – hier erfährt man, warum die Banane krumm ist und wie der Kaffee in die Tasse kommt
- Völkerkundemuseum – eine spannende Reise zu Wildbeutern, Nomaden, Fischern und Bauern
- Schlösser und Burgen rings um Witzenhausen – besuchen Sie Schloss Berlepsch, die Jugendburg Ludwigstein und die Burgruine Hanstein

Wohnmobilstellplatz „Am Diebesturm“



Märchenstraßen-Tipp:

Kanu- oder Rad-Tour auf oder entlang der Werra durch eine geschichtsträchtige Landschaft. Die zahlreichen Burgen und Schlösser zeigen mittelalterliche Baukunst und bilden zugleich eine märchenhafte Kulisse.

Veranstaltungen:

- Kesperkirmes
- Erntedank- und Heimatfest
- Märchenhaft Einkaufen
- Woche der Witzenhäuser
- Witzenhäuser Gartentour
- Witzenhäuser Weihnachtsmarkt



Kirschenkönigin

Stellplatz „Am Diebesturm“

Oberburgstraße, GPS: 51° 20' 27.50" N / 09° 51' 15.50" E

Lage: Der Stellplatz liegt in direkter Nähe zur historischen Altstadt an der Stadtmauer mit ihrem Gefängnisturm. Gastronomie und Fußgängerzone sind in wenigen Minuten gut zu Fuß zu erreichen.

Größe und Ausstattung: 4 Stellplätze (bis 6 m Länge) mit Strom- und Wasserentnahmemöglichkeiten sind ebenso vorhanden wie eine Entsorgungsmöglichkeit. Die Stellplatzgebühren von 5,00 €/Tag können über einen Parkautomaten entrichtet werden.

Entfernungen: Ortszentrum: 0,3 km, Einkaufsmöglichkeiten: 0,2 – 0,9 km, Tankstelle: 0,6 km

Stellplatz „Josef-Pott-Platz“

Hinter dem Deich, GPS: 51° 20' 43.9" N / 09° 51' 18.5" E

Lage: Der Platz befindet sich in fußläufiger Entfernung zum Zentrum und dem Werratal-Radweg. Er liegt verkehrsgünstig aber ruhig in der Nähe einer Kleingartenanlage.

Größe und Ausstattung: 10 Stellplätze mit Ver- und Entsorgungseinrichtungen vom Typ Holiday-Clean®/Elektrostar® und einer mit Rasenschotter versehenen Stellfläche. Die Stellplatzgebühren von 5,00 €/Tag können über einen Parkautomaten entrichtet werden.

Entfernungen: Ortszentrum: 0,5 km, Einkaufsmöglichkeiten: 0,1 km, Tankstelle: 0,6 km.

Weitere Informationen: Pro Witzenhausen GmbH, Tel.: 05542 6001-0, Fax: 05542 6001-23, www.kirschenland.de, info@kirschenland.de.

Heilbad Heiligenstadt



Heiligenstadt ist die historische Hauptstadt des Eichsfeldes und vereint alles, was diesen Landstrich so besonders macht: geschichtliches Brauchtum, Bauwerke aus unterschiedlichen Stilepochen in einem schönen Kleinstadtbild und eine herrlich hügelige Umgebung. Das über tausend Jahre alte Heilbad Heiligenstadt ist eine äußerst freundliche Schönheit. Schon Theodor Storm, der Mitte des 19. Jahrhunderts in Heiligenstadt lebte, wusste, welch schönes Fleckchen Erde sich zwischen Harz und Thüringer Wald befindet. Mit ihm entdeckten auch der Bildhauer Tilman Riemenschneider, Heinrich Heine und die Brüder Grimm die grüne und historische Schönheit in der Mitte Deutschlands, in der jeder einmal gewesen sein muss.

Freizeit und Erlebnis:

Heinrich-Heine-Kurpark mit Natur-Wasserfall von 7 m Höhe, Skulpturenweg durch die Altstadt, Nachtwächterführung, Zertifizierte Wanderwege zum Mittelpunkt Deutschlands, Vitalpark Therme, Eichsfeld- und Literaturmuseum, Cosmic Bowling oder Go-Kart Center – das Heiligenstädter Freizeitangebot ist groß.

Märchenstraßentipp:

Eine märchenhafte Zeit wird man als Familie im Heiligenstädter Märchenpark verbringen können, der sich in unmittelbarer Nähe zum Hotel am Vitalpark befindet. Figuren der bekannten Grimm-Geschichten sind in einem liebevoll gestalteten kleinen Park zu finden – entweder man wird selbst kreativ oder lässt sich die Märchen von den installierten Tonaufnahmen erzählen.

Thematische Stadtführungen nehmen Gäste mit auf eine lebendige Zeitreise.



Bei gutem Wetter kann man sich auch im integrierten kleinen Kneipp'schen Tretbecken erfrischen und beim Spaziergang entlang des kleinen Gradierwerkes die positiven Auswirkungen des Heilbades bewusst werden lassen. Nach einer kleinen Schlennderei vom Rand der Stadt ins Zentrum durchquert man die weitläufige Parkanlage der Stadt. Vorbei am Parkteich mit vielerlei tierischen Bewohnern geht man entlang der historischen Stadtmauer in den verträumten Altstadt kern.

Veranstaltungen:

Palmsontag: Große Leidensprozession (Immaterielles Kulturerbe)

Mai: Vitalpark Open Air

Juni: Nacht der Kultur und Kinder- und Neptunfest

Juni/Juli: ADAC Ibergrennen



Schneeweißchen & Rosenrot im Märchenpark

Juli: Weinfest, Märchenparkfest & Gesundheitsmarkt

August: Sommernachtsball, Klassiknacht

September: Kurstadtlauf, Stadtfest „Fest der Möhrenkönige“

Dezember: Weihnachtsmarkt „Lichterglanz & Märchenzauber“

Stellplatz Heilbad Heiligenstadt

Konrad-Zehrt-Straße 2, 37308 Heilbad Heiligenstadt
GPS Daten: 51° 22' 27.00" N / 10° 8' 15.31" E

Lage: Kostenloser Stellplatz, ruhig gelegen, nahe dem Stadtzentrum, auf einem abgetrennten, separaten Teil des Parkplatzes. Idealer Ausgangspunkt um die Altstadt und den Kurpark zu erkunden.

Größe und Ausstattung: 6 Stellplätze, Bodenbeschaffenheit: geteert, Ver- und Entsorgung: 2 Container für die Müllentsorgung, Ver- und Entsorgungsanschluss vorhanden, es stehen 3 Stromtanksäulen zur Verfügung (1 Euro/3 kW), Steckdosen: CEE 16 A 3-polig 230 V.

Entfernungen: Gaststätten und Geschäfte, Tourist-Information, Innenstadt 350 m entfernt, 700 m bis zum Stadtwald (Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal), 2 km bis zum Vitalpark mit Therme.

Weitere Informationen: Tourist-Information Heilbad Heiligenstadt, Marktplatz 15, 37308 Heilbad Heiligenstadt, Tel.: +49 3606 677-903, Fax: +49 3606 677-900, www.heilbad-heiligenstadt.de, Facebook: @heilbadheiligenstadterleben

Hann. Münden



Hann. Münden ist durch seine einzigartige Lage an drei Flüssen sowie durch 700 Fachwerkhäuser aus sechs Jahrhunderten geprägt. Alte Wehrtürme, das Welfenschloss und das Weserrenaissance-Rathaus sind Spiegelbilder einer reichen Vergangenheit als Handelsstadt am Wasser. Bummeln Sie durch kleine Gassen und kehren Sie ein in urige Lokale. Hann. Münden ist ein beliebtes Urlaubsziel mit Angeboten zu Rad, Wandern, Schifffahrt und Kultur. Der legendäre Barockarzt Doktor Eisenbart praktizierte und verstarb in Hann. Münden. Entdecken Sie während einer Führung die Stätten seines Wirkens oder lassen Sie sich in einer seiner Sprechstunden kurieren. Das tägliche Glockenspiel im Rathausgiebel um 12.00, 15.00 und 17.00 Uhr erinnert noch heute an ihn. Doch er war anders als sein Ruf!

Freizeit und Erlebnis:

- Kostümführungen mit Doktor Eisenbart oder einer anderen Figur aus Hann. Mündens Stadtgeschichte, samstags 20.30 Uhr und sonntags 14.30 Uhr (Mai – Okt)
- Schiffsrundfahrten (Mai – Okt)
- Tagesprogramme und Erlebnisführungen für Gruppen
- Drehscheibe der Radfernwege an Werra, Fulda und Weser

Historisches Weserrenaissance-Rathaus (© Burkhardt)



Märchenstraßen-Tipp:

Hoch hinaus: Erleben Sie einen einzigartigen Blick vom Aussichtsturm Tillyschanze (Mai – Okt: dienstags bis sonntags 11.00 – 18.00 Uhr, Nov – Apr: freitags bis sonntags 11.00 – 18.00 Uhr) und dem Aussichtspunkt Weserliedanlage.

Veranstaltungen:

Mai – September: Doktor Eisenbart-Sprechstunde, samstags 13.30 Uhr im Rathaus, Eintritt frei

Stadt- & Erlebnisführungen, täglich 10.30 und 14.30 Uhr, samstags zusätzlich um 20.30 Uhr. Start jeweils ab Rathaus.

Mai/Juni: Fronleichnam-Shopping & Dielengrabenfest

Juni – September: Bursfelder Sommerkonzerte

September/Oktober: Brückenfest, Bauernmarkt

Dezember: Weihnachtsmarkt



Sprechstunde bei Doktor Eisenbart (© Burkhardt)



Dielengrabenfest am Welfenschloss

Stellplatz Tanzwerder „Am Weserstein“

Insel Tanzwerder, Gustav-Blume-Weg,
GPS: 51° 25' 10" N / 9° 38' 54" E

Lage: Direkt am Weserstein, auf einer Flussinsel, 5 Gehminuten in die Altstadt Hann. Mündens.

Größe und Ausstattung: 30 Stellplätze mit einer Ver- und Entsorgungsstation sowie Stromversorgung.
Der Preis beträgt 6,00 € / Tag pro Stellplatz.

Entfernungen: Zentrum 0,3 km, Einkaufsmöglichkeit 0,3 km, Tankstelle 0,5 km

Weitere Informationen: Hann. Münden Marketing GmbH, Rathaus/ Lotzestr. 2, 34346 Hann. Münden, Tel.: 05541 75-313, -343 Fax: 05541 75-404, E-Mail: info@hann.muenden-marketing.de, www.hann.muenden-erlebnisregion.de

Grebenstein



Mitten im Märchenland Reinhardswald und an der Deutschen Märchenstraße liegt die Stadt der Türme und des Fachwerks. Die historisch mittelalterliche Altstadt mit seiner Burgruine lädt zum Bummeln und Erkunden ein. Entdecken und Nachdenken kann man auf drei wunderschön gelegenen literarischen Denklehrpfaden rund um den Burgberg.

Vieh- und Jahrmarkt in Grebenstein!

Vom 12. bis 15. Juli 2019 findet der Grebensteiner Vieh- und Jahrmarkt statt. Mit seinem abwechslungsreichen Programm wird hier ein Riesenspaß für Groß und Klein geboten! Neben unterschiedlichen Fahrgeschäften, gehört auch ein Festumzug zum Programm. Darüber hinaus wird es eine Festplatz-Olympiade geben und das Tanzbein kann geschwungen werden. Geheimtipp: Der traditionelle Fackel- und Lampionzug durch die Altstadt am Freitag, den 12. Juli 2019.

Zur Weihnachtszeit lädt der **Nicolaimarkt** immer am 2. Adventswochenende zum Verweilen ein. Bei heißem Glühwein und Köstlichkeiten aus den Partnerstädten Sarsina, Lezoux und Lopik kommt die handwerkliche Kunst nicht zu kurz. Herrlich beleuchtet ist der Nicolaimarkt zwischen den Fachwerkhäusern immer einen Besuch wert.

Altstadt



Märchenstraßen-Tipp:

Ob Sie die Aussicht über dem Reinhardswald auf der Plattform der Burgruine genießen oder auf einen der drei Denkmallehrpfade Ihre Gedanken schweifen lassen. In Grebenstein gibt es immer was zu sehen und erleben. Zur Erkundung von Grebenstein empfehlen wir einen Altstadt-rundgang. Eine im Bürgerbüro erhältliche Karte gibt Ihnen gleichzeitig wichtige Informationen über historische Gebäude der Stadt. Zur Erholung und Stärkung freuen sich die in der Altstadt gelegenen Restaurants und die Eisdielen auf Ihren Besuch.



Marktplatz



Schwimmbad

Stellplatz Grebenstein

Sauertal, GPS: 51° 26' 56" N / 9° 24' 32" O

Lagebeschreibung: Der Wohnmobilstellplatz liegt zentral in unmittelbarer Nähe zur Altstadt, dem Freibad und dem neuen Diemel-Esse-Fulda-Radweg. Von hier aus lassen sich herrliche Fahrradtouren in den Reinhardswald und die Umgebung unternehmen. Das Freibad und das Stadtzentrum sind in wenigen Minuten zu Fuß bequem zu erreichen. Der Stellplatz wurde im Jahr 2012 neu errichtet.

Größe und Ausstattung: Die Gebühr beträgt pro Tag 5,00 €. Es stehen insgesamt sechs Wohnmobilstellplätze zur Verfügung. Die Stellplätze verfügen über eine Wasserversorgung, eine Wasserentsorgung, einen Stromanschluss, eine Fäkalienentsorgung für Tanks und eine Fäkalienentsorgung für Cassettentoiletten.

Entfernungen: Ortszentrum 1,5 km, Einkaufsmöglichkeit 400 m, Tankstelle 1,5 km

Institution: Stadtverwaltung Grebenstein

Tel.: 05674 705-0

Fax: 05674 705-30

Web: www.grebenstein.de

E-Mail: Rathaus@Stadt-Grebenstein.de

Hofgeismar



Die Dornröschenstadt liegt inmitten des „Naturparks Reinhardswald“ mit dem schönen Dornröschenschloss Sababurg im Drei-Länder-Eck Hessen/Westfalen/Niedersachsen. Die DocumentaStadt Kassel mit Weltkulturerbestatus ist nur ca. 25 km entfernt.

Stille Altstadtwinkel, historische Fachwerkbauten, eine Fußgängerzone mit vielen Fachgeschäften aus verschiedenen Bereichen und die Schönheit der umgebenden Landschaft verleihen der Stadt einen ganz besonderen Reiz und tragen erheblich zum Wohlfühlfaktor bei. Besuchen Sie unser Stadtmuseum mit wechselnden Ausstellungen oder unser Apothekenmuseum. Erleben Sie das historische Hofgeismar im Brunnenpark mit Brunnentempel und Schlösschen Schönburg. Der geheimnisvolle Urwald Sababurg und die älteste zoologische Anlage Europas, der „Tierpark Sababurg“ sind zu jeder Jahreszeit eine Reise wert.

Freizeit und Erlebnis:

- Allgemeine Stadtführung zum Kennenlernen jeweils am 1. Sa. und 1. Mi. im Monat im Zeitraum Mai - Oktober.
- Brunnenparkführung jeden 3. Sa. im Monat von Mai – Oktober; Gruppen-Führungen jederzeit nach vorheriger Vereinbarung möglich

Dornröschen und Prinz (© Stadt Hofgeismar)



- Der besondere Tipp:
Eine Führung mit Ritter Dietrich z. B. im Urwald – Termine nach Vereinbarung
- Im Stadtmuseum sind große Sammlungen zur Geschichte, Volkskunde, zur Kunst und zur Naturkunde zu sehen.
- Das Apothekenmuseum ein besonderes Spezialmuseum in NordHessen zur Geschichte der Pharmazie, der Entwicklung der Apotheken in Hofgeismar u.v.m. Führungen nach vorheriger Absprache jederzeit möglich.

Märchenstraßen-Tipp:

Ein Besuch im Tierpark Sababurg, eine der ältesten erhaltenen zoologischen Anlagen Europas. Ganzjährig geöffnet und Führungen nach vorheriger Vereinbarung. Im Eingangsbereich mit Naturpark-Infozentrum.



Wohnmobilplatz



Marktplatz mit Blick auf das Rathaus

Stellplatz „Sälber Tor“

Sälber Tor, GPS: 51° 29' 44" N / 09° 22' 30" O

Lage: Zentral zur Innenstadt und Fußgängerzone gelegen, nicht parzelliert, für 58 Mobile direkt an der Stadtmauer. Ebener, wasserdurchlässige Oberfläche, reichlich Rangierraum.

Größe und Ausstattung: 5 Stromsäulen mit 26 Anschlüssen, Holiday Clean, Grauwasser-Entsorgungsrinne, Info-Tafel. 200 m entfernt WC auch behindertengerecht – Richtung Zentrum. Organisation von größeren Clubtreffen möglich. Das reine Übernachten auf dem Stellplatz ist kostenlos. Gebühr für Strom: 1,00 €/2 kwh, Frischwasser 1,00 €/80 Liter.

Entfernungen: Ortszentrum 100 m; Einkaufsmöglichkeiten 5 Märkte u. viele Geschäfte, 3 Tankstellen, Einkaufs- und Einkehrmöglichkeiten.

Weitere Informationen: Stadt Hofgeismar Tourist-Info „Naturpark Reinhardswald“, Markt 5, Tel.: 05671 999-222, Fax: 05671 999-200, www.reinhardswald.de, info@reinhardswald.de

Münchhausenstadt Bodenwerder



Vielen Menschen ist der „Baron von Münchhausen“ als literarische Figur und Filmheld geläufig, weniger bekannt ist jedoch die historische Person, Hieronymus Carl Friedrich Freiherr von Münchhausen. Münchhausen wurde am 11. Mai 1720 in Bodenwerder geboren. Mit seinen unglaublichen Geschichten und Abenteuern hat er Weltruhm erlangt und ist als „Lügenbaron“ unsterblich geworden. Bei einem Spaziergang durch die historische Altstadt erzählen, neben dem eigenen Museum, zahlreiche Skulpturen und Denkmäler von seinen fantastischen Erlebnissen. Von Bodenwerder aus lassen sich auch die Besonderheiten der Umgebung gut erkunden. Bei Wanderungen, Radtouren oder einer Schifffahrt auf der Weser können Sie den Alltag vergessen und sich wunderbar erholen. Zahlreiche Freizeitangebote, kulturelle Höhepunkte und einzigartige Veranstaltungen erwarten Sie.

Freizeit und Erlebnis:

- Stadtführungen (u.a. auch barrierefrei)
- Weserschifffahrt
- Sommer-Rodelbahn
- Hallenbad
- Weseraquarium
- Weser-Radweg
- Weserbergland-Wanderweg

Märchenstraßen-Tipp:

- Das Münchhausen-Museum präsentiert Raritäten und Kuriositäten, Exponate aus dem persönlichen Besitz des Barons, 1400 Buchausgaben in 48 Sprachen. Erfahrene

Ansicht Bodenwerder



Museumsführer vermitteln die Geschichten um den weltbekannten „Lügenbaron“ eindrucksvoll.

- über 1000-jährige Klosterkirche St. Marien in Kemnade mit Grabstätte des Barons von Münchhausen

Veranstaltungen:

Mai - Oktober: Münchhausen-Spiel, an jedem 1. Sonntag im Monat

Mai bis September: „Münchhausen-Das Musical“, an jedem 2. und 4. Sonntag im Monat

Mai - Oktober: Musik am Brunnen mit dem Baron von Münchhausen, an jedem 3. Sonntag im Monat

Juni: Jazz im Park
Kunst- und Kreativmarkt

August: Lichterfest mit großem Höhefeuerwerk und Lasershow, am 2. Samstag

September: BBQ-Grill-Event



WoMo-Stellplatz



Rathaus mit halbem Pferd

Stellplatz „Am Mühlentor“

GPS: 51° 94' 63.06" N / 9° 40' 31.21" E

Lage: Ruhig, direkt am Weserufer mit Blick auf den Fluss und die Historische Altstadt.

Größe und Ausstattung: Der erneuerte Stellplatz verfügt über 29 Plätze, eine Vielzahl davon direkt am Weserufer. Öffnungszeiten von April bis Oktober, täglich 08.30 Uhr bis 18.00 Uhr, November bis März mit telefonischer Anmeldung. Stellplatzgebühr pro Tag und Mobil 9,00 €, Frischwasserversorgung, Entsorgung von Abwasser/Abfall, Sanitärstation, Stromsäulen, öffentliche Toiletten, Behinderten-WC (Euroschlüssel), WLAN.

Entfernungen: Kiosk direkt vor Ort, Restaurant ca. 50 m, 100 m bis zur Altstadt.

Weitere Informationen: Tourist-Information Bodenwerder, Tel. 05533 405-41, Fax 05533 405-62, www.muenchhausenland.de, info@muenchhausenland.de

Nienburg/Weser



Der Besuch Nienburgs mit der historischen Altstadt ist lohnenswert, denn hier erklingt mehrmals täglich beim historischen Posthof ein Glockenspiel mit dem bekannten norddeutschen Volkslied „Ich bin die kleine Nienburgerin“. Auf humorvolle Weise wird in diesem Wechselgesang an den Gegensatz zwischen Bürgern der Stadt Nienburg und den Bauern des Calenberger Landes erinnert. Sagenumwobene Bauwerke der einstigen Festungsstadt sind der Hakenhof, wo die Sage „Die glühenden Kohlen in Nienburg“ ihren Platz hat, und der Fresenhof (Museum), ein ehemaliger Burgmannshof, wo die Überlieferung „Die weiße Jungfrau“ spielt. Ehemalige Burgmannshöfe, Ackerbürgerhäuser und liebevoll restaurierte Fachwerkgebäude laden zum Verweilen ein.

Freizeit und Erlebnis:

- Stadtführung „Von Bären (k)eine Spur“ – Führung auf der Bärenspur zur „Kleinen Nienburgerin“ und durch die historische Altstadt
- „Hört ihr Leut und lasst euch sagen“ – Nachtwächterführung
- Pfarrkirche St. Martin, historisches Rathaus mit Weserrenaissancegiebel
- Fahrgastschiffahrt „Flotte Weser“
- Niedersächsisches Spargelmuseum, Polizeimuseum Niedersachsen, Regionalmuseum, Deutsches Kreativzentrum Holz

Europas schönster Wochenmarkt in Nienburg (Mi+Sa 8-13 Uhr)
(Auszeichnung der gemeinnützigen Stiftung „Lebendige Stadt“,
Infos: www.nienburger-wochenmarkt.de)



Märchenstraßen-Tipp:

- Die Nienburger Bärenspur – ein Rundgang durch die historische Altstadt; folgen Sie den aufgemalten Bärenatzen (kostenfreie Broschüre in der TI erhältlich)
- Stadtführung: Märchen, Sagen & Legenden – von alten Zeiten und schaurigen Geschichten
- Familien-, Sport- und Gesundheitsbad Wesavi

Veranstaltungen:

- Europas schönster Wochenmarkt, Mittwoch und Samstag 08 – 13 Uhr
- Aktuelle Theaterangebote unter www.theater.nienburg.de

Mai: Spargelfest

Juni: Scheibenschießen mit großem Pellkartoffelessen

August: Theaterfest

September: Landpartie und Altstadtfest



Kleine Nienburgerin



Reisemobilstellplatz Oyler Straße

Stellplatz Nienburg/Weser

Oyler Straße, GPS: 52° 38' 34" N / 09° 12' 05" O

Lage: Ruhig, direkt am westlichen Weserufer mit Blick auf den Fluss und die historische Altstadt. Ein Fußweg führt zur Weser-Fußgängerbrücke, über die das Zentrum innerhalb weniger Minuten erreichbar ist. Offene Platzgestaltung mit ebenem geschottertem Untergrund, ganzjährig geöffnet.

Größe und Ausstattung: 20 bis 30 Stellplätze, V+E ST-San 1,00 €, 2 Stromsäulen mit je 8 Anschlüssen, Gebühr: 1,00 €/8 Std., Standplatzgebühr: 5,00 €/24 Std., Müllbehälter, Altglascontainer, Informationstafel mit Stadtplan und Prospektangebot.

Entfernungen: Ortszentrum 0,5 km, Einkaufsmöglichkeit 0,1 km, Tankstelle 0,1 km.

Weitere Informationen: Mittelweser-Touristik GmbH,
Tel.: 05021 91763-0, Fax: 05021 91763-40,
www.mittelweser-tourismus.de, info@mittelweser-tourismus.de,
www.nienburg.de.

Verden



Einst gab es in Verden zwei Herrschaftsbereiche: die kaufmännische Norderstadt rund um das Rathaus und die geistliche Süderstadt rund um den Dom. Seit 1667 sind Norder- und Süderstadt vereint. Heute ist Verden bekannt als Reiterstadt, Domstadt und als Stadt an der Aller. Nicht nur Turniere und das Deutsche Pferdmuseum kennzeichnen Verden als Reiterstadt, sondern auch die liebevollen Akzente rund um das Thema Pferd in der Innenstadt. So lassen sich hier zwei Bronzefohlen finden, die genauso zu Verden gehören, wie der Dom St. Maria und Cäcilia. An diesem lässt sich die bekannteste Sagengestalt Verdens finden: der Steinerner Mann. Welche Sage sich hinter ihm verbirgt und welche Verbindung Verden mit dem Seeräuber Klaus Störtebeker hat, wird unter anderem in der buchbaren Stadtführung „Märchen, Sagen und Legenden“ verraten. Ein Besuch im Magic Park, einem Freizeitpark mit Magie, ist vor allem für Märchenfreunde im Kindesalter ein besonderes Erlebnis.

Freizeit und Erlebnis:

- Historisches Museum Domherrenhaus
- Deutsches Pferdmuseum
- Verdener Dünen
- Kletterpark
- Verwell Erlebnisbad
- Schifffahrt

Panoramablick (© Ulla Pabst/Bildarchiv der Stadt Verden)



- Historischer Stadtrundgang, jeden Samstag (Mai - Okt., ausgenommen 01. Juni 2019)
- Themenführung an jedem 2. Sonntag im Monat

Märchenstraßen-Tipp:

- Magic Park Verden
- Stadtführung „Märchen, Sagen und Legenden“
- Stadtführung „Schrecklich-schöne Schauernmärchen“
- Stadtführung „Menschen wie du und ich - Hexen in Verden“

Veranstaltungen:

März/April: Lätare-Spende

Mai-Sept.: Verdener Sommerkonzerte

Juni: Domweih

August: Verden International – Pferdesport mit Ambiente

September: Verdener Jazz- und Bluestage



Bronzefohlen in der Fußgängerzone (© Guy_III)



Wohnmobilstellplatz Verden

Stellplatz Verden

Conrad-Wode-Straße, GPS: 9° 13' 42" N / 52° 55' 32" E

Lage: Nicht nur die Fußgängerzone ist in weniger als zehn Gehminuten vom Wohnmobilstellplatz aus erreicht, auch die Anschlüsse des Aller-Radwegs und des Weser-Radwegs befinden sich in unmittelbarer Nähe. Aufgrund der verkehrsgünstigen Lage, bietet sich der Stellplatz als Ausgangspunkt für Ausflüge an.

Größe und Ausstattung: 10 Stellplätze 10 m x 5 m, 4 Stellplätze 7,5 m x 5 m, Schotterrasenstellfläche, Parkgebühr je angefangene Stunde 1,00 €, für 24 Stunden 6 €, 3 Stromsäulen mit 6 bzw. 3 CEE-Steckdosen, Wasserversorgung, Schmutzwasserentsorgung, Picknickgarnitur, Schaukasten.

Entfernungen: Stadtzentrum mit Tourist-Information und Gastronomie 550 m, Supermarkt 650 m, Tankstelle 1,7 km.

Weitere Informationen: Tourist-Information Stadt Verden (Aller), Große Straße 40, 27283 Verden (Aller), Tel.: 04231 12-345, Fax: 04231 12-320, touristik@verden.de, www.verden.de.

Buxtehude



Berühmt geworden ist die Hansestadt Buxtehude durch das bekannte Märchen „Der Wettlauf zwischen Hase und Igel“. Auch erzählt man sich die Geschichte über den „Hund, der mit dem Schwanz bellt“, so dass mancher glaubt, Buxtehude gäbe es nur im Märchen. Die Stadt darf sich demnach voller Stolz zu den bedeutenden Märchenstädten zählen und auch die tausendjährige Geschichte ist überall noch sichtbar. Ein Besuch in Buxtehude lohnt also in jeder Hinsicht. Dazu passt das Motto der Hansestadt: „Schlau, wer schon da ist!“.

Freizeit und Erlebnis:

- malerische Fachwerkfassaden vieler Bürgerhäuser in der Altstadt
- historische Sammlung und modernes Museum
- evangelische Pfarrkirche St. Petri – dreischiffige Backsteinbasilika, der Teilaufstieg im Turm ermöglicht einen Ausblick auf Buxtehude und das Alte Land
- Marschtorzwinger – letzter erhaltener Rundturm der früheren Stadtmauer
- verschiedene Stadtführungen z. B. mit Has' oder Igel, dem Hansekaufmann oder dem Nachtwächter

Märchenstraßen-Tipp:

In der Altstadt erinnert vieles an die Sagen aus Buxtehude. Vor allem der „Wettlauf zwischen Has' & Igel“ ist allgegenwärtig. So gibt es einen „Hase-und-Igel-Brunnen“ oder auch Hase- und Igelfiguren, die vor den Geschäften stehen.

Historische Fleethanlage mit dem Ewer Margareta



Veranstaltungen:

Frühjahr/Sommer: Autoschau, Pfingstmarkt in Neukloster, Stadtfest, KINDERKUNSTFEST HANSE AHOI, Schützenfeste, Weinfest, Buxtehuder Kunstfest

Herbst: Altstadtlauf, Ökommesse „Vor Ort Fair-Ändern“, Oktoberfest, Internationales Märchenfestival (alle zwei Jahre)

Winter: Wintermärchen Buxtehude

Weitere Informationen zu Veranstaltungen: www.buxtehude.de/tourismus/veranstaltungen/skalender/ oder www.buxtehude.de



Hafen am Rande der Altstadt



Gästeführung mit Has' und Igel

Stellplatz „Am Schützenplatz“

Genslerweg, GPS: 53° 28' 17" N / 9° 41' 43" O

Lage: Der Schützenplatz befindet sich zentral gelegen. Von hier aus sind es nur 5 Minuten in die Altstadt. Die ruhige Lage unter den Bäumen an der Este lädt zum Verweilen ein.

Anfahrt: B 73 bis Buxtehude, Abzweigung Moissburger Straße in Richtung Ortsmitte, Ausschilderung folgen.

Größe und Ausstattung: 30 Stellplätze auf Sand/Splitt bzw. Schotter. Die Gebühr beträgt pro Tag 5,00 €. Der Platz verfügt über eine Ver- und Entsorgungsstation (Holiday-Clean 1,00 €). Außerdem befinden sich auf dem Platz 6 Stromsäulen mit jeweils 6 Steckdosen und ein Stadtplan.

Entfernungen: Der Stellplatz befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Stadtzentrum bzw. der Altstadt. Zahlreiche Geschäfte bieten attraktive und vielseitige Einkaufsmöglichkeiten. Bäcker, Gastronomie sowie Apotheke jeweils 0,1 km; Hallenbad 0,5 km; Freibad 1,5 km.

Saisonzeiten: Ganzjährig. Bei einigen Veranstaltungen ist der Platz gesperrt. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Servicecenter Kultur & Tourismus (Historisches Rathaus), Breite Straße 2, 21614 Buxtehude, Tel.: 04161 501-2345, stadtinfo@stadt.buxtehude.de

Bremen



1200 Jahre Tradition und Weltoffenheit prägen Bremen, die Hansestadt an der Weser. Unverwechselbare Wahrzeichen bleiben das prächtige Rathaus im Stil der Weser-Renaissance und die ehrwürdige Figur des Roland (beide gehören zum UNESCO-Welterbe) auf dem historischen Marktplatz, der „Schnoor“, Bremens ältestes Stadtviertel oder die ungewöhnliche Architektur der traditionsreichen Böttcherstraße. Und natürlich sind da die weltweit bekannten Bremer Stadtmusikanten aus dem Märchen der Brüder Grimm. Von Mai bis Oktober erwachen die vier Tiere zum Leben und erzählen jeden Sonntag open air, live und in voller Lebensgröße auf dem Domshof ihre Geschichte.

Freizeit und Erlebnis:

- Historische Altstadt
- UNESCO-Welterbe Rathaus und Roland, Rathausführung
- Weser- und Hafenrundfahrt
- Rhododendronpark: Park mit circa 10.000 Rhododendron- und Azaleenbüsche, der als weltweit zweitgrößte Sammlung dieser Art gilt. Hauptblütezeit im Mai
- botanika: Grünes Science Center entführt in fernöstliche Gefilde und Kulturen von Borneo über den Himalaya in den japanischen Garten
- Universum Bremen: Science Center zum Experimentieren, Mitmachen und Anfassen
- Kunsthalle Bremen: vielschichtige Sammlung europäischer Kunst aus 600 Jahren

Marktplatz mit Rathaus und Dom (© JHagens)



Märchenstraßen-Tipp:

Lebendige Historie gibt es im Bremer Geschichtenhaus zu erleben. Begegnen Sie Bremer Berühmtheiten wie Jakobus Major, Heini Holtenbees oder der berühmten Giftmörderin Gesche Gottfried, und lassen Sie sich Interessantes über die Vergangenheit der Hansestadt erzählen.

Veranstaltungen:

Mai - September: Märchenspiel „Bremer Stadtmusikanten“

Juni: Internationales Festival der Straßenkünste La Strada

Juli: Breminale

August: Festival Maritim

September: Musikfest Bremen

Oktober: Bremer Freimarkt

November/Dezember: Weihnachtsmarkt und Schlachte-Zauber



Bremer Stadtmusikantenspiel (© Kolonko)



Stellplatz am Kuhhirten

Stellplatz „Am Kuhhirten“, Bremen

Kuhhirtenweg, GPS: 53° 03' 54" N / 8° 49' 07" O

Lage: Der Reisemobil-Stellplatz ist ein ruhiger stadtnaher Stellplatz, der direkt im Grünen liegt. Durch die zentrale Lage können Sie die vielfältigen kulturellen Freizeit und Erholungsmöglichkeiten auch ohne Ihr Fahrzeug nutzen.

Größe und Ausstattung: Über 70 Plätze auf Schotterrasen auch für längere Reisemobile geeignet. V + E, Strom, WC + Dusche, WLAN vorhanden. Gas- und Brötchenservice. Ca. 50 Plätze mit Sat-Anlage ausgestattet. Info Stundenweise besetzt. Ganzjähriger Betrieb.

Entfernungen: Stadtzentrum 1,3 km, Einkaufsmöglichkeit 0,7 km, Restaurant 0,1 km, Fähre 0,15 km.

Idyllisch gelegene Stellplätze befinden sich außerdem auf dem Campingplatz am Stadtwaldsee.

Weitere Informationen: Telefon: 0421 30 800-10, BTZ Bremer Touristik-Zentrale, www.bremen-tourismus.de, Tourist-Informationen im Hauptbahnhof und in der Böttcherstraße.

Grimm Heimat
NordHessen

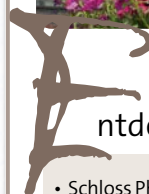
Sightseeing mal anders.



Diese Sonntage genießt Annemarie. Immer ist etwas zu sehen in ihrer Heimatstadt ... Gerade eben da hinten die Frankfurter Reisegruppe oder dort drüben das Kölner Paar, das die historische Architektur bestaunt. Dann ist sie froh, dass genau dieser Ort ihr Zuhause ist.

Annemarie König hat in Nordhessen
ihr Herz verloren.

HERZ VERLIEREN IN DER
www.grimmheimat.de



Entdecken Sie Hanau märchenhafte Seiten

- Schloss Philippsruhe mit Historischem Museum & Papiertheatermuseum
- Brüder Grimm Festspiele im Sommer
- Brüder Grimm-Denkmal als Ausgangspunkt der Deutschen Märchenstraße
- Deutsches Goldschmiedehaus
- Historische Kuranlagen Wilhelmsbad und Comoedienhaus
- Hessisches Puppenmuseum, Wilhelmsbad
- Heimatmuseum Mittlbuchen
- Schloss Steinheim mit Museum für regionale Vor- und Frühgeschichte
- Museum Großauheim: Landwirtschaft, Handwerk, Industrie
- Erlebnis Wildpark »Alte Fasanerie« & Hessisches Forstmuseum, Kl.-Auheim
- Mittwochs und samstags: Hessens größter und schönster Wochenmarkt

Wir führen Sie zu den interessanten Orten, historischen Plätzen und zauberhaften Parks. Dabei weihen wir Sie in die märchenhafte Vergangenheit und die spannende Gegenwart unserer Stadt ein!

Brüder-Grimm-Stadt



Magistrat der Stadt Hanau
Fachbereich Kultur, Stadtidentität
und Internationale Beziehungen

Tourist-Information

Am Markt 14 | 63450 Hanau
Tel: 06181-295 950 | Fax: 06181-295 959
touristinformation@hanau.de
www.hanau.de



FERIENSTRASSEN.INFO

Das Portal zum Ferienstraßennetz und der GRAND TOUR

**Europa auf den schönsten Routen
genussvoll erfahren!**
Lassen Sie sich inspirieren!



Das Ferienstraßennetz und die GRAND TOUR

Das Ferienstraßennetz ist die Grundlage der GRAND TOUR, eine Inspirationsquelle für Ausflüge und Urlaubsreisen mit dem Auto, Reisemobil oder Motorrad. Sie folgt den schönsten Routen, führt zu ausgewählten Reisezielen sowie den touristischen Highlights und macht Europa unter dem Motto "Slow Travel" genussvoll erfahbar.

Unser **Portal FERIENSTRASSEN.INFO**, unser **Tourenplaner DREAMANGO**, unsere **App mit einzigartiger Navigationsfunktion** sowie unser **Reiseführer** sind die Inspirationsquellen, Planungs- und Navigationshilfen für kurzweilige Ausflüge und anspruchsvolle Urlaubsreisen mit dem Auto, Reisemobil oder Motorrad entlang der Routen vom Ferienstraßennetz.

Weitere Informationen: www.ferienstrassen.info



Märchen - Sagen - Legenden

Deutsche Märchenstraße e.V.
Kurfürstenstraße 9 · D-34117 Kassel

Telefon: 0049 561 92047910
Telefax: 0049 561 92047930

info@deutsche-maerchenstrasse.de
www.deutsche-maerchenstrasse.de